

Förderverein für unter- und überirdische Urbanismus-Forschung
/ Fvfu-üüiUF.e.V., Reibergassl 5, 93055 Regensburg
Ansprechpartner: Jakob Friedl, 1. Vorsitzender
Tel: 0941 28015301 Handy: 0176 97879727
Email an: verein@europabrunnendeckel.de



Regensburg, 25.04.2018

An Herrn XXXX
Amt für öffentliche Ordnung und Straßenverkehr
der Stadt Regensburg
Johann-Hösl:Str-11
93053 Regensburg

Betreff: Weitere Informationen zur Kundgebung am 05.5.2017 und 06.5.2017 / Kundgebungsmittel

Sehr geehrter Herr Böhm,

der Kunstverein beabsichtigt von Samstag den 05.05.2018, bis zum Sonntag den 06..05.2018 am Europabrunnendeckel eine Kundgebung durchzuführen, die unter dem Motto steht: „Regensburger*innen holt euch ersteinmal das unter- und überirdische Europabrunnendeckelprojekt zurück, wässert lieber den umliegenden Platz, repariert den Alleengürtel am Ernst und nutzt das Keplerareal selbst., z.B für Studentenwohnen und als soziales Kultur und Begegnungszentrum“. Als Kundgebungsmittel sollen temporäre Objekte rund den Europabrunnen und am Samstag im Bahnhofspark plaziert werden, um den Bezug zu dem zukünftigen und vergangenen Planungen der Stadt Regensburg und zu unserem Anliegen den Alleengürtel und das Keplerareal zu reparieren, herzustellen. Sämtliche Objekte lassen sich wieder rückstandslos entfernen . Am Samstag um 19 Uhr spielt die humoristische Band: „Carl Klein's Orderly Queue Of One“.

Hintergrund der geplanten Aktion:

Es ist erfreulich, dass nun das Peterskirchlein am Sonntag den 06.05.2018 für eine kulturelle Veranstaltung zum Thema Straßenbahn und Alleengürtel genutzt wird (und als noch erfreulicher empfinden wir die beabsichtigte und von St. Emmeram ausgehende Säkularisierung der Kirche zu einem Sozialraum.) Die Altstadtfreunde organisieren ebenfalls am 06.05.2018 ein Picknick im Park beim Obelisken, bei dem es auch Führungen zum Thema Alleengürtel geben wird. Wir werden bereits am Samstag den 05.05.2018 interessierte Passanten auf das Picknick, die Führungen und die Lesung aufmerksam machen.

Der Schwerpunkt unserer Kundgebung /künstlerischen Veranstaltung am Europabrunnendeckel wird also neben der Forderung nach mehr Infrastruktur für Kunst, Meinungsbildung und Begegnung und günstigen Wohnraum sein, die Sinnhaftigkeit einer Schließung des Alleengürtels rund um den Europabrunnen und am Ernst Reuter Platz zu betonen und zu illustrieren.

Dazu basteln wir bereits **Samstags** einen „Bohnenpalast“ aus Naturmaterialien und wässern den Platz rund um den Europabrunnen mit Gießkannen. Um das temporäre Kunstwerk „Bohnenpalast“ vor Vandalismus zu schützen wollen wir in der Nacht vom Samstag auf Sonntag mit einer Gruppe von 2-15 Personen am Europabrunnendeckel lagern. Am Sonntag verzichten wir auf Musik und konzentrieren uns auf das Informieren über unsere Anliegen.

Wir laden Initiativen mit ähnlichen oder gleichen Anliegen ein ,Samstag und Sonntag unter dem „Dach“ unserer Veranstaltung gemeinsam zu informieren und Unterschriften gegen das RKK zu sammeln.

Mit Freundlichen Grüßen i.A. Jakob Friedl

